

Anfrage Nr. 0016/2009/FZ

Stichwort:

**Anfrage von Stadträtin Dr. Greven-Aschoff**

**Liste der Denkmale in Heidelberg**

**Anfragedatum: 19.03.2009**

**Beschlusslauf**

Letzte Aktualisierung: 23. April 2009

Im Gemeinderat am 19.03.2009 zu Protokoll genommene Frage:

Gibt es bereits eine Liste der Denkmale in Heidelberg? Eine gesamte Bestandsaufnahme? Das sollte ja in einem größeren Werk dokumentiert werden. Wie weit ist das?

Antwort:

Die Stadt Heidelberg und das Landesamt für Denkmalpflege beim Regierungspräsidium Stuttgart erarbeiten gemeinsam mit dem Fachreferat Denkmalpflege im Regierungspräsidium Karlsruhe die Publikation „Denkmaltopographie Baden-Württemberg, Stadtkreis Heidelberg“ (vgl. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.06.2006, Drucksache 0101/2006/BV).

Die Denkmaltopographie wird im Rahmen einer bundesweit einheitlich gestalteten Buchreihe herausgegeben und dokumentiert den gegenwärtigen Bestand von Kulturdenkmälern der Archäologie, der Bau- und Kunstgeschichte sowie der Technikgeschichte.

Die Veröffentlichung des 2-bändigen Heidelberger Werkes ist für Herbst 2012 geplant.

Seit Beginn des Jahres 2008 sind Mitarbeiter/innen der Denkmalbehörden dabei, den Denkmalbestand zu überprüfen und die in unterschiedlicher Qualität vorliegenden Denkmallisten zu aktualisieren sowie beschreibende Texte und Fotos der einzelnen Objekte zu erstellen.

Die abschließende Beurteilung erfolgt durch das Regierungspräsidium Karlsruhe als höhere Denkmalschutzbehörde in Abstimmung mit der Stadt.

Zur Zeit sind die Stadtteile Altstadt, Handschuhsheim, Neuenheim und Weststadt in Arbeit; bereits fertiggestellt sind die Beschreibungen der Kulturdenkmale im Pfaffengrund.

Es ist vorgesehen, die Öffentlichkeit in Abständen durch Presseberichte über den aktuellen Zwischenstand zu informieren.

Daneben werden, nach der abschließenden Bewertung in jedem Stadtteil, die Kulturdenkmale im Stadtblatt bekanntgegeben, die in die Denkmaltopographie aufgenommen werden sollen.

Die betroffenen Gebäudeeigentümer/innen erhalten damit die Möglichkeit, den Beschreibungstext für ihr Objekt einzusehen oder anzufordern.

## **Sitzung des Gemeinderates vom 21.04.2009**

**Ergebnis:** behandelt